

15. Aufträge		
2. Bestätigung =	5	177
2. Anlage =	4	13
Insgesamt =	9	190

### B e s c h l u ß - V o r s c h l a g

Zur Einrichtung der **Z i v i l - L u f t f a h r t**  
der Deutschen Demokratischen Republik

wird **b e s c h l o s s e n** :

1. Zur Durchführung des zivilen Personen- und Frachtluftverkehrs ist mit Wirkung vom 1.5.1955 die deutsche **L u f t h a n s a** zu gründen.

Die deutsche Lufthansa untersteht dem Ministerium des Innern. Der Entwurf der dazu erforderlichen Verordnung ist bis zum 10.4.1955 auszuarbeiten.

Das Statut der deutschen Lufthansa ist dem Präsidium des Ministerrates bis zum 30.6.1955 zur Bestätigung vorzulegen. Struktur- und Stellenplan für die deutsche Lufthansa sind bis zum 30.6.1955 auszuarbeiten und durch den Minister des Innern zu bestätigen.

Verantwortlich: Minister des Innern **S t o p h**

2. a) Übernahme des Flughafens Schönefeld

Entsprechend den Vereinbarungen mit den sowjetischen Stellen ist die Übernahme des für den Flugbetrieb der Deutschen Demokratischen Republik zur Verfügung gestellten Teiles des Flughafens Schönefeld durchzuführen.

- b) Flughafen Leipzig-Mockau

Für den Flughafen Leipzig-Mockau sind die erforderlichen Maßnahmen festzulegen, die die ständige Benutzung dieses Flughafens ab 1956 erfordern.

- c) Prospektivplan

Für den weiteren Ausbau der Zivil-Luftfahrt der Deutschen Demokratischen Republik, sind Prospektivpläne bis zum 15.7.1955 auszuarbeiten und zur Bestätigung vorzulegen.

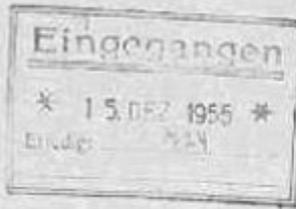
Verantwortlich: Leiter der Zivil-Luftfahrt

DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK  
 Amt für Erfindungs- und Patentwesen  
 Warenzeichen-Abteilung

Berlin W 8, den 13.12.1955  
 Mohrenstraße 37b  
 Telefon: 20 02 61

Deutsche Lufthansa

Berlin W 8  
Französische Str. 53/56



Bei Antwort  
 bitte das Aktenzeichen angeben!

Ihr Zeichen

Betrifft: Warenzeichenanmeldung vom 10. Juli 1955  
 Wort-~~Bild~~Zeichen DEUTSCHE LUFTHANSA  
 Anmelder W.O.

Die obige Anmeldung ist am 12. Juli 1955 eingegangen und trägt  
 das Aktenzeichen W 24 412

Zur Bearbeitung der obigen Warenzeichenanmeldung sind noch folgende Unterlagen erforderlich:

- Vertretervollmacht
- Bildzeichen schwarz-weiß . . . . . höchstens 12 x 12 cm, papierstark  
 oder
- Bildzeichen, farbig . . . . . ausgeschnitten, nach Möglichkeit gummiert.

(Die Schwarz-Weiß-Eintragung wird für alle Farben geschützt.)

Angabe der Art des Geschäftsbetriebes.

Ein ausführliches Warenverzeichnis (die Angabe der Klassen allein genügt nicht).

Erläuterung der Warenbezeichnung

Anmeldegebühr . . . . .	DM	35.-
Klassengebühr für Klasse . . . . . je DM 4.-	DM	120.-
abzüglich bereits gezahlter Gebühr . . . . .	DM	
insgesamt	DM	<u>155.-</u>

Die Festsetzung der Klassengebühr ist eine vorläufige, auf Grund Ihrer Angaben.

Der Druckkostenbeitrag wird noch gesondert angefordert.

Der Antrag wird erst nach Eingang obiger Unterlagen in Bearbeitung genommen.

Gehen die angeforderten Gebühren auf dem umseitig beschriebenen Zahlungswege nicht bis zum

31. Januar 1956 ein, so gilt die Anmeldung als zurückgenommen.

Die Bildzeichen dürfen die Größe 12 x 12 cm nicht überschreiten. Um eine schnelle Bearbeitung zu gewährleisten, haben wir von Ihrer Darstellung die entsprechenden Fotokopien für Ihre Rechnung anfertigen lassen.

I. A. *Andrees*  
 (Andrees)  
 Oberreferent

Rückseite beachten!



Warenzeichenurkunde des Amtes für Erfindungs- und Patentwesen der DDR vom 17.3.1956  
 Quelle: DM 104 (INTERFLUG GmbH) - 143  
 Warenzeichenurkunde für das Wortzeichen DEUTSCHE LUFTHANSA



Warenzeichenurkunde des Amtes für Erfindungs- und Patentwesen der DDR vom 17.3.1956  
 Quelle: DM 104 (INTERFLUG GmbH) - 143  
 Warenzeichenurkunde für das Wort-Bild-Zeichen des stilisierten Vogels

Regierung der  
Deutschen Demokratischen Republik  
**Ministerium für Verkehrswesen**  
• HA der zivilen Luftfahrt

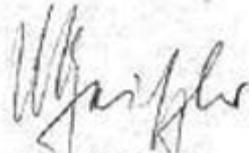
Berlin, den 21.10.58

PS:

Zum Beschluß des Präsidiums des Ministerrates über die Bildung eines zweiten Luftverkehrsunternehmens vom 22. September 1958:

Die Gründung der "INTERFLUG", Gesellschaft für Internationalen Flugverkehr mbH ist erfolgt.

Die Eintragung in das Handelsregister erfolgte unter der Nummer HRB 5086 am 4. Oktober 1958.



(Dr. Goldien)

Leiter der Abteilung

Grundfragen und Luftfahrzeugbau

INTERFLUG  
Gesellschaft für Internationalen  
Flugverkehr mbH

Berlin W 8, den 13.10.58  
Französische Str. 53-56  
Telefon: 22 01 71

An den  
Herrn Minister für  
Verkehrswesen

Berlin O 17  
ZKD-Nr. 123

Sehr geehrter Herr Minister!

Am 8. September 1958 wurde durch die Gesellschafter

DEUTSCHE LUFTHANSA  
Staatliches Deutsches Reisebüro (DER)  
VEB DEUTRANS  
Veränigung Volkseigener Betriebe Flugzeugbau

die INTERFLUG Gesellschaft für Internationalen Flugverkehr mbH  
gegründet. Die Eintragung ~~ä~~ ins Handelsregister erfolgte unter  
der Nummer HRB 5086 am 4.10.1958. Die Bestätigung dieses Unter-  
nehmens erfolgte durch den Ihnen bekannten Beschluß des Präsi-  
diums des Ministerrates vom 22.9.58.

Sowohl nach dem z.T. noch anwendbaren Luftverkehrsgesetz von 1936  
als auch nach den bisher vorliegenden Entwürfen für ein neues  
Luftverkehrsgesetz bedarf ein Luftverkehrsunternehmen zur Aufnahme  
des Betriebes der Genehmigung des zuständigen Ministers. Ich stelle  
hiermit namens der INTERFLUG Gesellschaft für Internationalen  
Flugverkehr mbH- den Antrag auf Zulassung dieses Unternehmens für  
die Durchführung des internationalen Luftverkehrs mit eigenen oder  
gecharterten Luftfahrzeugen.

Gleichzeitig bitte ich Sie, sehr geehrter Herr Minister, zu ver-  
anlassen, daß die zwischen der Regierung der Deutschen Demokratischen  
Republik und einer Reihe sozialistischer Länder abgeschlossenen  
Luftverkehrsabkommen dahingehend ergänzt werden, daß auch die  
INTERFLUG GmbH die Möglichkeit erhält, auf der Grundlage dieser  
~~Abk~~ Abkommen Flüge durchzuführen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

I N T E R F L U G  
Gesellschaft für Internationalen  
Flugverkehr mbH  
Geschäftsführer

AMT FÜR ERFINDUNGS- UND PATENTWESEN  
DER  
DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK



Warenzeichenurkunde



Das Warenzeichen ist nach umstehenden Angaben im Warenzeichenregister eingetragen

Amt für Erfindungs- und Patentwesen  
Der Präsident

Bef. des 4. November 1958  
Bd.